REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 654.503/20-V/2/84

An den
Herrn
Landeshauptmann von Niederösterreich

1010 W i e n

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eingl. 30. NOV. 1984
Ltg. GG-1
(zu 86/A-1/8)

Sachbearbeiter	Klappe/Dw	Ihre GZ/vom
Jabloner	2319	Zu Ltg-G-1-1984 vom 4. Oktober 1984

Betrifft: Gesetzesbeschluß des Niederösterreichischen Landtages vom 4. Oktober 1984, mit dem das Gesetz über die Gliederung des Landes Niederösterreich in Gemeinden geändert wird

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 27. November 1984 beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß Art. 98 Abs. 3 B-VG zuzustimmen.

Unbeschadet der Erteilung der Zustimmung zur Kundmachung des Gesetzesbeschlusses besteht Anlaß zu folgender Bemerkung:

Die Bundesregierung geht davon aus, daß der Landesgesetzgeber bei der differenzierten Behandlung der Gemeinden hinsichtlich der Führung der Verwaltung bis zur Neuwahl des jeweiligen Gemeinderates von sachlichen Gesichtspunkten geleitet ist. Als einer dieser Gesichtspunkte kommt wohl insbesondere der Umstand in Betracht, daß die Gemeinde Kirchberg am Walde mit der Ab-

trennung der Katastralgemeinde Hirschbach im wesentlichen ihre Identität behält, wo hingegen durch die Teilung der Gemeinde Otterthal neue Gemeinden entstehen, die mit der vormaligen Gemeinde wesentlich weniger gemein haben. Diese Überlegungen hätten jedoch in den Erläuterungen zum Ausdruck kommen sollen.

28. November 1984
Für den Bundeskanzler:
JABLONER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

-.-.-.-.-.-.-.-.-

Ergeht an:

Herrn Präsidenten Ferdinand Reiter
den Klub der Ö V P
den Klub der S P Ö
die Abt.II/1 - Herrn Wirkl.Hofrat Mag.Egelseer
die LAD - Verfassungsdienst und Dr.Strouhal

---

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Wien, 30.November 1984
Die Landtagsdirektion:

(Dworschak)

trennung der Katastralgemeinde Hirschbach im wesentlichen ihre Identität behält, wo hingegen durch die Teilung der Gemeinde Otterthal neue Gemeinden entstehen, die mit der vormaligen Gemeinde wesentlich weniger gemein haben. Diese Überlegungen hätten jedoch in den Erläuterungen zum Ausdruck kommen sollen.

28. November 1984
Für den Bundeskanzler:
JABLONER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

-.-.-.-.-.-.-.-.-

Ergeht an:

Herrn Präsidenten Ferdinand Reiter
den Klub der Ö V P
den Klub der S P Ö
die Abt.II/1 - Herrn Wirkl.Hofrat Mag.Egelseer
die LAD - Verfassungsdienst und Dr.Strouhal

---

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Wien, 30.November 1984
Die Landtagsdirektion:

(Dworschak)